



► **Nr. VO/2014/02067**
öffentlich

Lübeck, 21.10.2014

Vorlage

Verantwortliche Bereiche:
4.401 - Schule und Sport

Bearbeitung: Manja Wussow (E-Mail: manja.wussow@luebeck.de Telefon: 122 - 4041)

Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung für die Schulbauentwicklung der Marienschule, Schule Falkenfeld, Baltic-Schule, Berend-Schröder-Schule, Emanuel-Geibel-Schule und Kita Glockengießer Straße

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
05.11.2014	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
20.11.2014	Schul- und Sportausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
25.11.2014	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
27.11.2014	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 1.300.000,00 EUR für das Projekt Schulbauentwicklung der Hansestadt Lübeck wird angenommen.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: 1.201 Haushalt und Steuerung
Ergebnis: Zustimmung

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt: Ja

Begründung:

Die Maßnahme ist: neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch: § 76 Abs. 4 GO

Finanzielle Auswirkungen: Ja (Anlage 1)

Begründung:

Die Neuregelung des Spendenannahmeverfahrens gem. § 76 Abs. 4 GO und die damit verbundene Dienstanweisung vom 15.01.2014 über die Abwicklung von Spenden, Schenkungen u.ä. machen es erforderlich, dass im Falle der Possehl-Stiftung bei einer Spendensumme von 1.300.000 EUR die Bürgerschaft über die Spendenannahme entscheidet.

Aufgrund der Höhe der Spende liegt nach Abschnitt II der Dienstanweisung zur Umsetzung

von § 76 Abs. 4 GO die Zuständigkeit zur Annahme der Spende bei der Bürgerschaft.

Bei der Spende handelt es sich um eine Geldspende über 1.300.000,00 EUR für das Projekt Schulbauentwicklung der Hansestadt Lübeck.

150.000 EUR sollen davon an die Schule Falkenfeld, 500.000 EUR an die Baltic-Schule und 650.000 EUR an die Berend-Schröder-Schule, Marienschule, Emanuel-Geibel-Schule und Kita Glockengießer Straße gehen.

Es bestehen keinerlei geschäftliche Beziehungen zwischen der Hansestadt Lübeck und der Possehl-Stiftung, die einer Spendeannahme entgegen stehen.

Folgeaufwendungen entstehen nicht. Es fällt der normale Unterhaltungsaufwand an.

Anlagen:

Finanzielle Auswirkungen

Senator/in Annette Borns

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

INVESTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2014	2015	2016	2017
Erträge	250.000,00	6.250,00	6.250,00	6.250,00	6.250,00
Aufwendungen	-250.000,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00

davon:

Sonderpostenauflösung (SoPo)	250.000,00				
Abschreibungen (AfA)	-250.000,00				
Anlagenabgang					
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	0,00				
voraussichtl. Zinsen ca.					
Einzahlungen	250.000,00				
Auszahlungen	-250.000,00				
Gesamtauswirkung Finanzplan	0,00	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2014	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt	x	x	Ergebnisplan	Finanzplan
Zusätzl. zu ordnen			Gesamtlaufzeit	Gesamtlaufzeit
Haushaltsbelastend				
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral	x	x	x	x

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan	
	2014	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Erträge:				
(Mehr) Erträge:				
(Minder) Aufwendungen:				
(Mehr) Aufwendungen:				
		Saldo Ergebnisplan	0,00	
		Produktsachkonten	Finanzplan	
		Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Einzahlungen:				
(Mehr) Einzahlungen:	111029 277.6818000	Bereich 651 / Berendt-Schröder-Schule / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahmen	250.000,00	
(Minder) Auszahlungen:				
(Mehr) Auszahlungen:	111029 277.7851000	Bereich 651 / Berendt-Schröder-Schule / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahmen	-250.000,00	
		Saldo Finanzplan	0,00	

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

INVESTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2014	2015	2016	2017
Erträge	500.000,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00
Aufwendungen	-500.000,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00
davon:					
Sonderpostenauflösung (SoPo)	500.000,00				
Abschreibungen (AfA)	-500.000,00				
Anlagenabgang					
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	0,00				
voraussichtl. Zinsen ca.					
Einzahlungen	500.000,00				
Auszahlungen	-500.000,00				
Gesamtauswirkung Finanzplan	0,00	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2014	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt	X	X	Ergebnisplan	Finanzplan
Zusätzl. zu ordnen			Gesamtlaufzeit	Gesamtlaufzeit
Haushaltsbelastend				
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral	X	X	X	X

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan	
	2014	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Erträge:				
(Mehr) Erträge:				
(Minder) Aufwendungen:				
(Mehr) Aufwendungen:				
		Saldo Ergebnisplan	0,00	
		Produktsachkonten		Finanzplan
		Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Einzahlungen:				
(Mehr) Einzahlungen:	111029 276.6818000	Bereich 651 / Baltic Grund- u. Gemeinschaftsschule / Umbau betreute Grundschule / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahmen	500.000,00	
(Minder) Auszahlungen:				
(Mehr) Auszahlungen:	111029 276.7851000	Bereich 651 / Baltic Grund- u. Gemeinschaftsschule / Umbau betreute Grundschule / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahmen	-500.000,00	
		Saldo Finanzplan	0,00	

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

INVESTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2014	2015	2016	2017
Erträge	300.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
Aufwendungen	-300.000,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00

davon:

Sonderpostenauflösung (SoPo)	300.000,00				
Abschreibungen (AfA)	-300.000,00				
Anlagenabgang					
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	0,00				
voraussichtl. Zinsen ca.					
Einzahlungen	300.000,00				
Auszahlungen	-300.000,00				
Gesamtauswirkung Finanzplan	0,00	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2014	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt	x	x	Ergebnisplan	Finanzplan
Zusätzl. zu ordnen			Gesamtlaufzeit	Gesamtlaufzeit
Haushaltsbelastend				
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral	x	x	x	x

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan	
	2014	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Erträge:				
(Mehr) Erträge:				
(Minder) Aufwendungen:				
(Mehr) Aufwendungen:				
		Saldo Ergebnisplan	0,00	
		Produktsachkonten	Finanzplan	
		Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Einzahlungen:				
(Mehr) Einzahlungen:	111029 278.6818000	Bereich 651 / Emanuel-Geibel-Schule / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahmen	300.000,00	
(Minder) Auszahlungen:				
(Mehr) Auszahlungen:	111029 278.7851000	Bereich 651 / Emanuel-Geibel-Schule / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahmen	-300.000,00	
		Saldo Finanzplan	0,00	

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

INVESTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2014	2015	2016	2017
Erträge	100.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
Aufwendungen	-100.000,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00

davon:

Sonderpostenauflösung (SoPo)	100.000,00				
Abschreibungen (AfA)	-100.000,00				
Anlagenabgang					
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	0,00				
voraussichtl. Zinsen ca.					
Einzahlungen	100.000,00				
Auszahlungen	-100.000,00				
Gesamtauswirkung Finanzplan	0,00	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2014	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt	x	x	Ergebnisplan	Finanzplan
Zusätzl. zu ordnen			Gesamtlaufzeit	Gesamtlaufzeit
Haushaltsbelastend				
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral	x	x	x	x

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan
	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
2014			
(Minder) Erträge:			
(Mehr) Erträge:			
(Minder) Aufwendungen:			
(Mehr) Aufwendungen:			
		Saldo Ergebnisplan	0,00
(Minder) Einzahlungen:			
(Mehr) Einzahlungen:	111029 279.6818000	Bereich 651 / Kita Glockengießerstr. / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahme	100.000,00
(Minder) Auszahlungen:			
(Mehr) Auszahlungen:	111029 279.7851000	Bereich 651 / Kita Glockengießerstr. / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahme	-100.000,00
		Saldo Finanzplan	0,00

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

INVESTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die **Anlagenbuchhaltung** (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2014	2015	2016	2017
Erträge	150.000,00	3.750,00	3.750,00	3.750,00	3.750,00
Aufwendungen	-150.000,00	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00

davon:

Sonderpostenauflösung (SoPo)	150.000,00				
Abschreibungen (AfA)	-150.000,00				
Anlagenabgang					
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	0,00				
voraussichtl. Zinsen ca.					
Einzahlungen	150.000,00				
Auszahlungen	-150.000,00				
Gesamtauswirkung Finanzplan	0,00	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2014	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt	x	x	Ergebnisplan Gesamtlaufzeit	Finanzplan Gesamtlaufzeit
Zusätzl. zu ordnen				
Haushaltsbelastend				
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral	x	x	x	x

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan	
	2014	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Erträge:				
(Mehr) Erträge:				
(Minder) Aufwendungen:				
(Mehr) Aufwendungen:				
		Saldo Ergebnisplan	0,00	
		Produktsachkonten	Finanzplan	
		Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Einzahlungen:				
(Mehr) Einzahlungen:	111029 062.6818000	Bereich 651 / Schule Falkenfeld / GTB / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahme	150.000,00	
(Minder) Auszahlungen:				
(Mehr) Auszahlungen:	111029 062.7851000	Bereich 651 / Schule Falkenfeld / GTB / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahme	-150.000,00	
		Saldo Finanzplan	0,00	